

172 ABFUHR UND VERWERTHUNG DER STÄDTISCHEN ABFUHRSTOFFE.

in drei Abtheilungen geschieden werden. Diese Einlagebretter hängen an den Längsseiten des Wagens an Eisenhaken und sind durch Kettenabschluss gesichert.

Die Beladung erfolgt durch einen im Wagen befindlichen Arbeiter von Abtheilung zu Abtheilung.

Nach geschעהer Beladung wird die hintere Doppelthüre geschlossen. Die Räumung des Wagens geschieht durch je zwei, an den Längsseiten angebrachte, nach oben zurücklegbare Fallthüren rasch und bequem.

Die Luftbewegung ist bei der Entleerung der Behälter nur gering, und selbst der im Innern befindliche Arbeiter hat bei einiger Sorgfalt durch Staubentwicklung nicht zu leiden. So dürften die angestrebten Zwecke, nämlich Vermeidung von Staubentwicklung, Reinlichkeit und geringste Belästigung des Publikums, erreicht sein.

Die Kehrrecht-(Müll)-Behälter werden in Grössen von je 20, 30 und 40 Liter Fassungsraum verwendet. Sie sind fast durchweg aus Holz hergestellt, mit starkem Beschlag und mit Handgriffen versehen. Das Innere ist mit Carbolineum imprägnirt, das Aeussere dunkel angestrichen. Ausserdem wurden auch Kehrrechtkisten zugelassen, was jedoch der raschen Einführung von einheitlichen, sauberen und zweckdienlichen Behältern hinderlich ist.

Die Menge der im Jahre zur Abfuhr gelangten Kehrrecht- und Haushaltsabfälle beträgt jetzt 2626 Fuhren mit rund 9000 cbm Inhalt, oder für den Kopf der Bevölkerung rund 0,20 cbm.

Die Verwerthung der Abfallstoffe. Die menschlichen Absonderungen werden zum Theil unmittelbar an die Landwirthschaft lohnend abgesetzt, zum Theil zur Compostbereitung verwendet. Der Dünger wird in eigens dazu hergestellten eisernen Bahntonnenwagen von 10 cbm Inhalt auf eine Entfernung von 6—8 Stunden im Umkreis von Freiburg, ja selbst nach dem Elsass (Neubreisach und Sundhofen) versandt. Die Bahn befördert ihn zu ermässigtem Frachtsatz. Das Umfüllen aus den Abfuhrtonnen in die Bahnversandtonnen erfolgt auf dem Güterbahnhof rasch und ohne Belästigung mittelst der Dampfluftpumpe.

Der Grubenhalt findet hauptsächlich Verwendung für Wiesen, Hafer, Runkelrüben und Oelfrüchte, sowie als Kopfdüngung für Winterhalmfrüchte und auch für Tabak.

Der Preis für 100 kg flüssigen Düngers beträgt 22 Pfg. während der Verbrauchszeit (März bis September) und 18 Pfg. vom Oktober bis März. Wenn der Absatz gegen früher geringer geworden ist, so liegt das